



Niederschrift

über die 6. Sitzung des Entscheidungsgremiums der Regionalentwicklung Begegnungsland Lech-Wertach e.V.

am Donnerstag, den 21.12.2017
um 19:30 Uhr im 955, 86343 Königsbrunn, Alter Postweg 1

Öffentliche Sitzung

Beginn:	19:40 Uhr
Anwesend:	siehe Anwesenheitsliste
Entschuldigt:	Bgm. Griebel, Bgm. Losert, Bgm. Schneider, Bgm. Bernd Müller, Bgm. Lorenz Müller, Bgm. Scharf, Thomas Ludwig, Andrea Kiermeyr, Robert Rupprich, Martina Baur, Erwin Mayer, Annabell Hummel, Schmurr Melanie
Vertretung:	Herr Bgm. Losert wurde durch Frau Gertrud Vogel vertreten (Erklärung schriftlich vorgelegt)

TOP 1: Begrüßung

Der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl, begrüßte die Anwesenden zur Sitzung des Entscheidungsgremiums der Regionalentwicklung Begegnungsland Lech-Wertach e.V. und stellte einleitend fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht vorgebracht. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.



TOP 2: Berichte über Umlaufverfahren

Herr Früchtl begrüßte seinerseits die Anwesenden und teilte mit, dass die Beschlussfähigkeit entsprechend des doppelten Quorums bei 17 Stimmberechtigten davon 9 private Vertreter und 8 öffentliche Vertreter gegeben ist.

Anschließend fragte Herr Früchtl die Anwesenden, ob bei einem der Anwesenden ein Interessenskonflikt entsprechend § 5 (4) der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums zu einem heute zu beschließendem LEADER-Projekt besteht. Dies wurde von allen Anwesenden verneint.

Bei der letzten Sitzung des Entscheidungsgremiums der Regionalentwicklung Begegnungsland Lech-Wertach e.V. war diese nicht beschlussfähig. Deshalb mussten die anstehenden Projekte im Rundmailverfahren beschlossen werden. Herr Früchtl verlas die Dokumentation der Umlaufverfahren, die auch unter www.lag-begegnungsland.de veröffentlicht sind.

Ergebnisse der LEADER-Projekte zum Rundmailverfahren:

- Bürgerengagement
Projektträger: Begegnungsland Lech-Wertach e.V.
dafür: 24 dagegen: 0 Enthaltungen: 0
- Digitaler Geschichtspfad zur Lechfeldschlacht
Projektträger: Regio Augsburg Tourismus GmbH
dafür: 25 dagegen: 0 Enthaltungen: 0
- Klosterlechfeld: Aktiv Park
Projektträger: Gemeinde Klosterlechfeld
dafür: 25 dagegen: 0 Enthaltungen: 0
- Verkehrskonzept
Projektträger: Begegnungsland Lech-Wertach e.V.
dafür: 24 dagegen: 0 Enthaltungen: 0
- Wir fördern Talente – Lech-Wertach-Orchester
Projektträger: Verein zur Förderung junger Talente im Begegnungsland Lech-Wertach e.V.
dafür: 23 dagegen: 0 Enthaltungen: 0
- Flusslandschaften in Schwaben – Donau erleben! und Wertach erleben!
Projektträger: Bayerische Elektrizitätswerke GmbH (BEW)
dafür: 22 dagegen: 0 Enthaltungen: 0



Zum Umlaufverfahren des LEADER-Projektes Flusslandschaften in Schwaben - Donau erleben! und Wertach erleben! erklärte Herr Früchtl, dass dieses ursprünglich als Einzelprojekt geplant war und zwischenzeitlich zu einem Kooperationsprojekt wurde. Aufgrund von Interessenskonflikten wurde die Abstimmung vom AELF Nördlingen für nichtig erklärt. Aus diesem Grund bat der Projektträger das Entscheidungsgremium um erneute Beschlussfassung. Herr Früchtl dankte den Anwesenden für Ihre Mithilfe und Unterstützung bei der erneuten Abstimmung im Umlaufverfahren innerhalb von 2 Tagen.

Herr Früchtl erklärte, dass die Projektträger zur Antragstellung jetzt max. 6 Monate Zeit haben. In dieser Zeit sind die Fördermittel blockiert. Alle Unterlagen zu den Umlaufverfahren sind auf der Homepage eingestellt und können dort unter www.lag-begegnungsland.de eingesehen werden.

Anmerkung der Geschäftsstelle:

Für folgende LEADER-Projekte sind in der Zwischenzeit die Förderbescheide eingegangen:

- *Wir fördern Talente – Lech-Wertach-Orchester*
- *Flusslandschaften in Schwaben – Donau erleben! und Wertach erleben!*

Der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl, berichtete, dass die Regionalentwicklung Begegnungsland Lech-Wertach e.V. als einzige LAG im LEADER-Gebiet Nordschwaben eine zusätzliche Förderung in Höhe von 300.000,- € erhalten habe. Dies ist umso erwähnenswerter, da die anderen LAGs, deren Orientierungswert erhöht wurde, Touristik-Regionen sind. Die Bescheidübergabe erfolgte durch Herrn Staatsminister Helmut Brunner in München.

Die Anwesenden nahmen die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

TOP 3: **Beschluss über LES-Änderung**

Herr Früchtl informierte darüber, dass die LES (Lokale Entwicklungsstrategie 2014 – 2020/22) fortlaufend dokumentiert werden muss. Die Evaluierung soll bewerten, ob die festgelegten Ziele der LES erreicht wurden. Grundlage hierfür ist der jährlich fortzuschreibende Aktionsplan und das laufende Monitoring. Besondere Bewertung erfahren dabei die Struktur und Arbeitsweise der LAG sowie die Öffentlichkeitsarbeit und die Projektumsetzung. Im Jahr 2018 soll eine Halbzeitevaluierung erfolgen, um festzustellen, ob Änderungen in der strategischen Ausrichtung für die zweite Hälfte notwendig werden oder nicht. Die Abschlussevaluierung soll zum Ende der Förderperiode im Jahr 2020 erfolgen.



Bei der Evaluierung sollen folgende Anwendungen stattfinden:

- Aktionspläne und Monitoring-Bögen bzw. deren Fortschreibung
- Befragung der Akteure und Projektträger
- Befragung der Bevölkerung
- Experteninterviews
- Workshops

Herr Früchtl stellte hierzu den Beschlussvorschlag, die Halbzeitevaluierung auf den Herbst 2018 zu verschieben. Der entsprechende Änderungsentwurf wurde mit der Einladung zur Sitzung unter www.lag-begegnungsland.de veröffentlicht.

Der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl ergänzte, dass zu Beginn der neuen Förderperiode wegen Änderungen der Formulare, Wegfall der Mehrwertsteuerförderung u.a. sich die Antragstellungen und somit die Bearbeitung der LEADER-Projekte verzögerten.

Der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl, fragte nach, ob hierzu noch Fragen sind.

Hierzu gab es keine weiteren Fragen.

Der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl, bat um Abstimmung.

Beschluss:

Es wurde einstimmig beschlossen die Halbzeitevaluierung auf Herbst 2018 zu verschieben. Die LES wird entsprechend dem vorab veröffentlichten Entwurf abgeändert.

Stimmberechtigt: 17
davon private Vertreter: 9
davon öffentliche Vertreter: 8



TOP 4: Wünsche und Anfragen

Da keine weiteren Wünsche und Anfragen bestanden bedankte sich der 1. Vorsitzende, Herr Bgm. Feigl, bei den Anwesenden für ihr Kommen, wünschte allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr und schloss sodann die Sitzung.

Ende: 19:55 Uhr

.....
Franz Feigl
1.Vorsitzender

.....
Hannelore Gerum
Protokollführerin